

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

113 (23.4.1896) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 113. Erstes Blatt.

Donnerstag den 23. April

(folgt ein zweites Blatt.)

1896.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 36639. Die Anmeldung der unfallversicherungspflichtigen Baubetriebe, sowie die Aushängung der Unfallverhütungsvorschriften betreffend.

Nach Mitteilung des Vorstandes der sübwesentlichen Baugewerkschafts-Berufsgenossenschaft haben deren Beauftragte anlässlich der von ihnen ausgeführten Revisionen häufig festgestellt, daß Unternehmer, welche zum Teil schon seit geraumer Zeit Bauarbeiten verrichten oder verrichten lassen, ihre Betriebe nicht vorschriftsgemäß zur Unfallversicherung angemeldet haben.

Wir sehen uns daher veranlaßt, darauf aufmerksam zu machen, daß alle Baubeflissenen (Maurer, Zimmerleute, Steinhauer, Gypfer, Lüncher, Blechner, Bauglaser, Installateure, Tapeziere u. c.), mögen sie für sich allein als Kleinmeister arbeiten oder als Unternehmer mit Gehilfen Bauarbeiten, wenn auch für noch so kurze Zeit, ausführen, verpflichtet sind, längstens binnen 8 Tagen den Betrieb bei der unterzeichneten Behörde anzumelden. Derselbe Verpflichtung liegt auch denjenigen Unternehmern ob, welche in Folge Einstellung des Betriebs oder aus sonstigen Gründen im Kataster der Berufsgenossenschaft gelöscht wurden, sobald sie wieder versicherungspflichtige Bauarbeiten übernehmen. Weiter machen wir darauf aufmerksam, daß für Bauarbeiten, welche ohne Uebertragung an einen gewerbmäßigen Unternehmer unter Beschaffung der Materialien vom Bauherrn selbst durch direkt im Taglohn oder Afford angestellte Arbeiter ausgeführt werden (Regiebauten), längstens binnen 3 Tagen nach Ablauf eines jeden Kalendermonats beim Bürgermeisterramt, in der Stadt Karlsruhe bei dem Bezirksamt, Nachweisungen gemäß §. 22 des Baunfallversicherungsgesetzes vorzulegen sind. Der Genossenschaftsvorstand kann wegen Nichtbefolgung dieser Vorschriften nach §§. 103 und 104 des U.V.G. vom 6. Juni 1881 in Verbindung mit §. 49 des Baunfallversicherungsgesetzes vom 11. Juni 1887 Ordnungstrafe bis zu 300 Mark bzw. wenn die Nachweisungen unrichtige, tatsächliche Angaben enthalten, Ordnungsstrafen bis zu 500 Mark erkennen.

Schließlich bringen wir in Erinnerung, daß die von der Berufsgenossenschaft erlassenen Unfallverhütungsvorschriften an jedem Neu- bzw. Umbau, in jeder Werkstätte und auf jedem Werkplatz an einem leicht zugänglichen Orte in Plakatform ausgehängt und die Arbeiter zur strengen Befolgung dieser Vorschriften angehalten werden müssen; die Betriebsunternehmer sind außerdem verpflichtet, für sachgemäße, umsichtige Leitung und Ueberwachung der Bauausführungen Sorge zu tragen, damit Unfälle nach Möglichkeit vermieden werden. Es liegt dies im eigensten Interesse der Mitglieder, weil mit der Verminderung der Unfälle die Verringerung der an die Berufsgenossenschaft zu zahlenden Beiträge Hand in Hand geht.

Die Bürgermeisterrämter der Landgemeinden werden angewiesen, dafür Sorge zu tragen, daß neu errichtete versicherungspflichtige Betriebe alsbald zur Anmeldung gelangen.

Karlsruhe, den 15. April 1896.

Großh. Bezirksamt.
Arnold.

Bekanntmachung.

Nr. 36810. Die Vertilgung der Maikäfer betreffend.

An die Gemeinderäte des Landbezirks.

Die Gemeinderäte werden auf Grund des §. 145^a P. Str. G. B. aufgefordert, überall da, wo die Maikäfer massenhaft auftreten, geeignete Maßregeln zu deren Vertilgung zu ergreifen. In dieser Beziehung wird besonders empfohlen, daß die Gemeinderäte auf die Ablieferung gewisser Mengen von Maikäfern angemessene Belohnungen aussetzen, zur Ueberwachung des Sammelns und Tötens Kusscher bestellen und künstliche Brutstätten (kleine Gruben im Erdbreich) anlegen behufs Fortführung der Eier und Engerlinge.

Nach 6 Wochen ist über das Geschehene zu berichten.

Karlsruhe, den 16. April 1896.

Großh. Bezirksamt.
M a y.

Gewerbeschule.

22. Die Ausstellung der Zeichnungen und Modellierarbeiten der Gewerbeschüler, sowie der zeichnerischen und schriftlichen Arbeiten der Unterrichtskurse für Geschäftsgehilfen ist am 21., 23. und 25. jeweils Vorm. von 10—1 und Nachm. von 3—6 Uhr, sowie Sonntag den 26. April von 9—1 Uhr, am 22. und 24. dagegen von 8—10 Uhr Abends dem allgemeinen Zutritt geöffnet.

Der Gewerbeschul-Vorstand.

Rektor Dr. Cathian.

St. Franziskushaus, Grenzstraße 7.

21. Wir beehren uns, die Eltern darauf aufmerksam zu machen, daß in unserer Kleinkinder-Bewahranstalt nichtschulpflichtige Kinder jederzeit aufgenommen werden. Für liebevolle Behandlung, Erholung und Unterricht wird bestens gesorgt.

Die Oberin.

Spezereiwaaren-Versteigerung.

22. Donnerstag den 23. April, Vormittags 9 Uhr, werden im Auftrag wegen Geschäftsaufgabe im Auktionslokal Zähringerstraße 29 gegen baar versteigert:

1 Kiste Eierbände und Eierfadennudeln, gemahlener Pfeffer, Macaroni, Vorberblätter, Bachholderbeeren, Kochzucker, ungar. Zwergbohnen, Tafelquies, Birnen- und Apfelschneide, Schorlen, Seifenpulver, Fettlaugenmehl, Bleichsoda, Parfümeriekerzen, Punschessenzen, Brillant-Glanzstärke, Spiegelpomade, Borax, Lederfett und Wische, Mentholin und sonst noch Vieles, wozu Liebhaber einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Fahrniß-Versteigerung.

Freitag den 24. April d. J., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend,

versteigere ich wegen Wegzug Karlsstraße, neben der Bad. Presse, gegen Baarzahlung:

1 gutes Bett (französl. Bettstatt, Koffi, Haarmatratze, Plumeau und 2 Kissen), 4 Deckbetten,

Großh. Badische Staatsbahnen.

21.

Wir versteigern gegen Baarzahlung am Montag den 27. d. M., Vormittags 8 Uhr, in unserem Versteigerungsraum, Eingang beim Ettlinger-Strassenübergang: die im I. Quartal 1895 eingelieferten Fundgegenstände, und

Nachmittags 1/3 Uhr beginnend im Hofe der Eisenbahnhauptwerkstätte und auf unserem Materiallagerplatz in Gottesau: verschiedene Loose Abfallholz.

Karlsruhe, den 18. April 1896.

Gr. Hauptverwaltung der Eisenbahnmagazine.

Herstellung eines schmiedeeisernen Geländers an der neuen Brücke über die Alb bei Daglanden.

22. Die Gemeinde Daglanden vergibt am Donnerstag den 30. April, Nachmittags 3 Uhr, in öffentlicher Submission die Herstellung eines schmiedeeisernen Geländers für die Abbrücke bei Daglanden.

Angebote, auf das Kilogramm fertigen Geländers gestellt, sind auf dem Rathaus in Daglanden schriftlich, versiegelt und mit entsprechender Aufschrift versehen, bis zu genanntem Termin abzugeben, woselbst Zeichnung und Bedingungen zur Einsicht ausliegen.

Nähere Auskunft wird auch bei der Großh. Wasser- und Straßenbau-Inspektion, Redtenbacherstraße 25, hier erteilt.

2 Unterbetten, 6 Kissen, 1 polierte Bettstatt mit Kopf und Matratze, 1 Nachttisch mit Marmor, 1 schönes, nußbaumpolirtes Büffet mit Marmorplatte, 1 Kommode und 1 Waschkommode mit je 4 Schubladen, 1 gut erhaltenen, modernen Schlafdivan, 1 großen Ovalspiegel, 1 Sopha, 1 Nähtisch, 1 Handtuchgestell, 1 schwarze Säule mit großer Figur, 1 vernickeltes Metallgeschloß mit 3 Abtheilungen, 1 eisernen Amerikaner-Kaufteufel, verstellbar als Schlafdivan und Lehnstuhl mit Plüschpolster, 1 Badewanne, 6 Rohrstühle, 1 Ofenschirm mit Plüschrahmen, 1 Kinderbettstatt, 1 Bücherregal mit Glashüren, 1 Drehstuhl, eine schöne, rothbraune Plüschgarnitur (1 Sopha und 6 Lehnfauteuils), 12 Bände Schiller's Werke und einige kleine Gegenstände, 3 neue Tafeltücher mit 18 Servietten.

Die Möbel sind alle nußbaumpolirt und gut erhalten. Die Plüschgarnitur kommt Mittags 3 Uhr zum Ausgebot.

B. Kossmann, Auctionator.

Zwangs-Versteigerung.

Freitag den 24. April 1896, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Waldbornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 2 vollstänbige Betten, 2 Schifftmattens, 2 Nähmaschinen, 1 Tischstuhl, etwa 8 m Herrenkleiderstoff, 1 Regulator, 6 Bände Brockhaus Konversationslexikon, 2 Spiegel, 1 Wanduhr, 1 Kommode, 1 Kanapee, 1 Uhrkette und sonstige Gegenstände.

Karlruhe, den 20. April 1896. Schön, Gerichtsvollzieher.

Pfänder-Versteigerung.

Donnerstag den 23. April, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag der Pfandleiherin Frau Höfner die ihr verbliebenen, verfallenen Pfänder von Nr. 1187 bis 2763 Buch VIII, als: Herren- und Frauenkleider, Bekleidung, Uhren, gold. Ringe, Schuhe und Stiefel, im Auktionslokal Bahnhofsstraße 29 gegen baar versteigert, wozu Liebhaber einladet

22. S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Wohnungen zu vermieten.

22. Adlerstraße 7 ist im Vorderhause eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 großen Zimmern mit Gaseinrichtung, Küche, Mansarde und Keller, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

31. Bahnhofstraße 28 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör auf 1. oder 23. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Durlacher Allee 43 sind der 2. und 3. Stock, bestehend in je 5 Zimmern, Badestimmer nebst reichlichem Zugehör, der Neuzeit entsprechend ausgestattet, auf 23. April oder 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

Gartenstraße 40 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock, mit Balkon, von 6 Zimmern, Bad und abgeschlossener Veranda nebst allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Göthestraße 5 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller sammt allem Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. oder 23. Juli zu vermieten. Näheres Sofienstraße 86, parterre.

Hirschstraße 46 ist der 2. Stock von 7 Zimmern sammt allem Zugehör, auf 1. oder 23. Juli zu vermieten. Einzusehen von 11 Uhr ab. Näheres Südenstraße 8.

32. Kaiserstraße 152 ist im Seitengebäude eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern mit Küche und Glasabschluss auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres bis Morgens 12 Uhr beim Hauseigentümer.

22. Kaiserstraße 207 ist auf 23. Juli eine Wohnung im Hinterhaus von 2 Zimmern, 1 Mansarde, Küche und Keller zu vermieten.

Karl-Friedrichstraße 3 ist im 3. Stock des Vorderhauses eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf den 23. Juli zu vermieten. Das Nähere im 2. Stock des Vorderhauses.

Kurbelstraße 27, westlich der Hirschstraße, ist in ruhigem Hause eine schöne Wohnung (2. Stock) von 5 Zimmern und reichlichem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen täglich Nachmittags. Näheres daselbst im 3. Stock.

22. Marienstraße 23 ist der 2. Stock mit Balkon, 6 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller, Holzstall und Antheil an der Waschküche auf 23. Juli zu vermieten. Jederzeit anzusehen.

Roonstraße 7 ist im 2. Stock eine Balkonwohnung von 4 schönen Zimmern, mit freier Aussicht auf die Anlagen, mit allem Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

32. Rappurterstraße 14 sind schöne Wohnungen von 5 Zimmern, Badestimmer und Zugehör, sowie Wohnungen von 2 Zimmern per 1. oder 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst.

Rappurterstraße 46, ebener Erde, ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller

auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen in der Wirthschaft.

Scheffelstraße 49 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, schöner Mansarde und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Friedensstraße 14, 1. Stock.

Schloßplatz 14 ist der 2. Stock von 6 bis 8 Zimmern, Badestimmer und sonstigem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen von 11-1 Uhr. Näheres Karl-Friedrichstraße 14 im 2. Stock.

Uhländstraße 14 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche, Keller und Antheil am Trockenspeicher auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock links.

Viktoriastraße 18 ist der 4. Stock (Kniestock) sofort oder später zu vermieten, bestehend aus 4 hübschen, geräumigen Zimmern, Küche, Keller, Glasabschluss etc. Näheres im ersten Stock.

33. Viktoriastraße 20, nächst der Bestenstraße, ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern und Zugehör, auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Das Nähere zu erfragen daselbst im Laden.

Wilhelmstraße 2 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon sammt allem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 20 (Laden).

Wilhelmstraße 19 ist eine kleine Wohnung von zwei Zimmern nebst Zugehör an eine kleine Familie zu vermieten. Zu erfragen im Laden. Ebenfalls ist ein kleiner Verd billig zu verkaufen.

Eine Wohnung von 6 Zimmern mit Balkon und Veranda, Badestimmer, Speisekammer nebst allem Zugehör ist auf 23. Juli zu vermieten. Auf Wunsch kann auch Garten dazu gegeben werden. Einzusehen von 11 bis 1 und von 4 bis 6 Uhr. Zu erfragen Kriegstraße 109, parterre.

Eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon und sonstigem Zugehör ist auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Kreuzstraße 17 im Erd-Laden.

Eine schöne Hinterhauswohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Mansarde etc. ist auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Ritterstraße 32, 1. Stock.

32. Eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Badestimmer, Küche, Mansarde, 2 Kellern, Veranda, Gartenantheil, Gas- und Wasserleitung auf 23. April zu vermieten. Näheres Doualadstr. 22 im Laden.

32. In freier Lage, Rappurterstraße 60, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Mansarde nebst sonstigem Zugehör auf 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Im Neubau Kaiser-Allee 97 sind folgende Wohnungen zu vermieten: im 1. Stock: 4 Zimmer mit allem Zugehör, im 2. Stock: eine Wohnung von 7 Zimmern, oder getheilt mit je 3 Zimmern, nebst allem Zugehör. Alles Nähere im 1. Stock daselbst, links vom Haupteingang.

33. In meinem Hause Schützenstraße 7 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern mit Balkon, 2 Mansarden, Küche, Keller u. s. w., per 23. Juli zu vermieten. Näheres bei Haus Drinneberg.

33. In der schönsten Lage der Gartenstraße 32 ist der 3. Stock (eine Herrschaftswohnung) von 6 Zimmern, Badestimmer und Zugehör an eine ruhige Familie auf den 1. event. 23. Juli zu vermieten, wofür der Eigentümer des Hauses Auktions-ertheilt.

Herrschaftswohnung zu vermieten.

Karl-Wilhelmstraße 14 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Badestimmer, Küche, 2 Mansardenzimmern, mit sehr schöner Aussicht, gegenüber der Groß-Fasanerie, per 1. oder 23. Juli zu vermieten; event. können noch 2-3 Zimmer dazu gegeben werden.

Die Bel-Etage unseres Hauses Kaiserstraße 199, bestehend aus 7 event. 9 Zimmern, Küche, Mansarden, Keller, Antheil an Waschküche u. Trockenspeicher, ist auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Die Wohnung kann jeweils Nachmittags von 3-5 Uhr eingesehen werden. Näheres bei uns selbst.

Gebrüder Ktlinger.

Karlstraße 22 ist eine schöne Hinterhaus-Wohnung von drei Zimmern, zwei Mansarden und allem Zugehör an solche, ruhige Leute zu vermieten. Näheres daselbst im Kontor.

Zu vermieten:

ist auf 23. Juli eine Wohnung über drei Treppen von 6 Zimmern und Zugehör: Kaiserstraße 110, parterre.

33. Wohnung

von 4 Zimmern mit Balkon und Veranda nebst Zugehör, Badestimmer und Wasserleitung ist an eine ruhige Familie billig zu vermieten. Villa Schmelzer am Thurmberg in Durlach.

Wohnungen zu vermieten.

33. Im westlichen Stadttheil, Uhländstraße 17, 3. Stock, ist eine sehr schöne Wohnung von 4 Zimmern (3 gegen die Straße gehend), Badestimmer, Küche etc. auf 1. Juli event. auch früher, sowie im 1. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf 1. Juli event. auch früher zu vermieten. Näheres daselbst, täglich von 12 bis 3 Uhr oder Rheinstraße 9 in Mühlburg.

Wohnung zu vermieten.

Kriegstraße 93 ist eine elegante Herrschaftswohnung im 2. Stock von 5 bis 6 Zimmern, Bad, Speisekammer, Trockenspeicher, Waschküche, 2 Kellern auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im zweiten Stock oder Karlstraße 62.

Durlach. Die Parterrewohnung in meiner Villa

Ettlingerstraße 13a, gegenüber dem Schlossgarten, bestehend aus 5 eleganten Zimmern, Küche, Keller und Speicher (Waschküche, Gas- und Wasserleitung), ist auf 23. Juli d. J. an eine ruhige, kinderlose Familie zu vermieten.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Der Laden mit Wohnung, in welchem sich das Handschuh-, Cravatten- und Hosenträgergeschäft von Herrn P. Paprzycki befindet, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Metzgerladen von Gebr. Schneider, Erbprinzenstraße 28.

Laden zu vermieten.

Kaiserstraße 154, gegenüber der Grenadier-Kaserne, ist ein geräumiger Laden mit anstoßendem, sehr hellem Zimmer zu vermieten. Näheres im Laden rechts.

Ein schöner Laden

im westlichen Stadttheil, gute Geschäftslage, die sich vorzüglich für eine Verzereihandlung eignen würde, ist per 23. Juli beziehbar zu vermieten. Anfragen sind an Franz Geuer zu richten.

Laden zu vermieten.

22. Waldstraße 15 ist auf 23. Oktober d. J. ein großer Laden mit 2 Schaufenstern, Kontor und Magazin, ev. Wohnung zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

Laden.

3.2. In guter Geschäftslage (Ludwigsplatz) ist ein freundlicher Laden mit kleiner Wohnung oder Magazin per sofort oder später zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße 32.

Wegen Verlegung meiner Papier-, Schreib-, Zeichen-, Mal- und Kunsthandlung in das Haus des Herrn Hofphotographen Oskar Sud,

Kaiserstraße 223,

sind meine jetzigen Laden-, Magazin- und Wohnräume vorübergehend oder für das ganze April-Juli-Quartal zu vermieten.

Eugen Langer, Kaiserstr. 213.

Laden zu vermieten.

5.4. In bester Lage der Stadt ist ein schöner Laden mit 2 Schaufenstern sowie 2 Kontoren und Wohnung im 2. Stock auf 1. Oktober 1896 billigst zu vermieten. Reflektanten mögen ihre Adressen unter Nr. 2622 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Bäckerei und Wirthschaft,

die einzige einer 500 Einwohner zählenden evang. Gemeinde in fruchtbarer Gegend des Mittel-Rheintales, welche mit der Gemeindebäckerei verbunden werden könnte, ist billig zu vermieten; Kauf nicht ausgeschlossen. Näheres durch **J. Brühl,** Friedensstraße 18, Badenshall.

Wohnungs-Gefuche.

2.2. Eine kinderlose, ruhige Familie (3 erwachs. Personen) sucht per Juli eine freundl. Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör; Gartenanteil erwünscht. Offerten mit Preisangabe erbittet **Subdirektor Herbst, Kaiser-Allee 22.**

5.2. Von einer kleinen Familie wird eine Wohnung von 4-5 Zimmern, Mansarde, nebst Zugehör in der Nähe der Friedrichsschule auf Juni oder Juli im Preis von 600-800 M. zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 3122 sind an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Elegante herrschaftliche Wohnung

3.3. von 6 bis 8 Zimmern nebst Zugehör wird in der Kaiserstraße oder deren Nähe zwischen Marktplatz und Hirschstraße auf 1. Oktober gesucht. Offerten unter Nr. 3009 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine elegante Herrschaftswohnung von 6 bis 7 Zimmern und Zugehör wird in freier Lage zum 1. oder 23. Juli gesucht. Offerten unter Nr. 3077 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine freundliche Wohnung von 3-4 Zimmern, Mansarde und Glasabsluß, zwischen Lamms- und Leopoldstraße, wird auf 1. oder 23. Juli zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3165 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

auf 23. April eine aus 8-9 Zimmern bestehende, besser ausgestattete Wohnung, wovon 3 Räume zu Bureauzwecken benutzt werden können. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 873 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* 2.2. Bahnhofsstraße 6 ist im 3. Stock ein freundliches, möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

2.2. Zwei sehr möblierte Zimmer sind mit oder ohne Pension sofort oder auf 1. Mai zu vermieten. Näheres Ludwig-Wilhelmstraße 7, eine Treppe hoch rechts.

* 2.2. Hirschstraße 18, in der Nähe der Kaiserstraße, sind 2 gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen Herrn sogleich zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

— Gut möbl. Zimmer mit Aussicht in den Palastgarten ist in ruhigem Hause an einen soliden Herrn zu vermieten; Kreuzstraße 35, 3 Treppen hoch, nächst dem Hauptbahnhof.

— Ein schönes, gut möbliertes, freundliches Zimmer, parterre, in angenehmer Lage, ist per 1. Mai L. J. an einen achtbaren Herrn zu vermieten. Näheres Friedensstraße 28, parterre.

* Bahnhofsstraße 5, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer auf 1. Mai zu vermieten.

Leopoldstraße 11 ist ein gut möbliertes, zweifensstriges Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Salon und Schlafzimmer

mit Veranda, hochlegant möbliert, in feinsten Herrschaftsblage, sofort oder später zu vermieten. Näheres Kriegstraße 91, parterre.

Salon und Schlafzimmer

mit Balkon, hochlegant möbliert, in feiner Lage sofort oder später zu vermieten. Offerten unter Nr. 3161 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pensions-Anerbieten.

3.3. Kaiserstraße 124, drei Treppen hoch, ist ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer für einen oder zwei junge Herren mit ganzer Pension zu vermieten.

Pension-Anerbieten.

— Herrenstraße 4, im 2. Stock, finden noch einige Herren freundliche Aufnahme.

Offiziers-Stallung

für 3 Pferde nebst Wagenremise, Durcheinzimmer und Heuspeicher ist Umlandstraße 17 sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock oder Rheinstraße 9.

Zimmer-Gefuche.

2.1. Ein gut möbliertes Zimmer zum Preise von 10 M. per Monat wird gesucht. Offerten unter Nr. 3170 an das Kontor des Tagblattes.

* Ein solider Herr sucht ein gut möbliertes Zimmer zu mieten. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3162 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein möbliertes Zimmer wird in der Nähe des Bahnhofs per sofort zu mieten gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 3159 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

2.2. Ein Mädchen, welches sehr gut kochen kann und sonstige Arbeit mit versieht, bei hohem Lohn gesucht; Kapellenstraße 58.

3.3. Ein tüchtiges Mädchen, mit guten Zeugnissen versehen, welches sich häuslichen Hausarbeiten unterzieht, wird gegen hohen Lohn gesucht; Kronenstraße 2 im 4. Stock.

* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort gute Stelle. Zu erfragen Martenstrasse 56.

10000 - 12000 Mark

werden von einem pünktlichen Zinszahler auf ein sehr rentables, neuerbautes Privathaus in der Karlstraße, zu 4 1/2 % verzinst, auf II. Hypothek aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 3169 befördert das Kontor des Tagblattes.

300 Mark

von einem Geschäftsmann gegen hohe Sicherheit und gute Zinsen aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 3095 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wein.

2.1. Junger Mann, welcher die Weinbranche kennt und gute Zeugnisse hat, wird gesucht. Offerten unter Nr. 3166 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Werkzeug- und Maschinen-Schlosser,

welcher auch brechen kann, wird angenommen. Offerten mit näheren Angaben, Lohnansprüchen sind verschlossen unter Nr. 3103 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Lebens-Versicherung.

2.1. Die hiesige General-Agentur einer alten, vorzüglich eingeführten Lebens-Versicherungs-Gesellschaft sucht einen Herrn zum Abschluß von Versicherungen am hiesigen Plage ev. auch auswärts. Dem Betreffenden ist Gelegenheit geboten, sich eine angenehme, sehr lohnende, dauernde und event. auch unabhängige Stellung zu gründen. Gest. Offerten wolle man unter Nr. 3171 an das Kontor des Tagblattes richten.

Möbelschreiner gesucht

auf seine Accorarbeit bei **Gebr. Himmelheber,** Möbelsabrik.

Küfer-Gesuch.

2.1. Jüngerer, nüchternen Küfer, in Keller- und Holzarbeit durchaus tüchtig, mit prima Zeugnissen, findet dauernde Stellung bei **Max Homburger, Weinhandlung,** Kronenstraße 30.

Asphalteur,

ein tüchtiger, welcher auch in Cementarbeiten nicht unerfahren ist, findet bei gutem Lohn dauernde Stellung. Offerten mit Zeugnisabschriften sub X. X. 2328 nehmen entgegen: **Haasonstein & Vogler, A.-G., Stuttgart.**

Eine tüchtige Restaurationsköchin, 50 Mark per Monat, sowie tüchtige Kellnerinnen werden sofort gesucht.

Bureau Fahr, Heidelberg, große Mandelgasse 11.

Mädchen.

5.3. Einige jüngere Mädchen werden noch angenommen: **Wilhelmstraße 4.**

* **Ein fleißiges Hausmädchen** wird sofort gesucht im Elephanten: **Kaiserstraße 42.**

Kellnerinnen!!!
Büffetdamen, Köchinnen, Dienstmädchen, Kellner, Küchen-Gehf, Hotel- u. Hausdiener finden und suchen Stellen durch das Haupt-Platzierungs-Bureau von **K. Trüster, Kreuzstraße 17.**

Gesucht

werden sofort eine Kellnerin sowie ein Küchenmädchen: **Erbringerstraße 30.**

Aushilfs-Kellnerinnen

für jeden Sonntag gesucht: **Bähringerstraße 54, „Zum Schiff“.**

Lehrling-Gesuch.

3.3. Ein junger Mann aus achtbarer Familie, welcher Lust hat, das Feilwurgeschäfft zu erlernen, kann eintreten bei **Adolf Kiefer, Kaiserstr. 92.**

Schreinerlehrling gesucht.

— Ein junger Mann aus achtbarer Familie kann die Schreinerlei gründlich erlernen bei **Franz Gresser, Schreinermeister,** Waldhornstraße 7.

Lehrling-Gesuch.

3.3. Ein Junge, welcher das Blechners- und Installations-Geschäft erlernen will, kann unter günstigen Bedingungen eintreten.

Johann Wagner, Blechner und Installateur, Akademiestraße 16.

Buchbinder-Lehrling.

— Ein braver junger Mann, welcher Lust hat, die Buchbinderlei zu erlernen, kann bei mir unter günstigen Bedingungen eintreten.

Otto Ebbecke, Buchbinder, Kaiserstraße 138.

Lehrling-Gesuch.

3.2. In meinem Tapeziergeschäft findet ein junger Mann gegen Vergütung eine Lehrstelle. **Albert Oberst,** 221 Kaiserstraße 221.

2.1. **Ein Lehrmädchen** sowie ein Kindermädchen werden sofort gesucht. Zu erfragen Kriegstraße 24 im Laden.

32. **Einen Friseur-Lehrling**
sucht **J. Merz**, Friseur, Kaiserstraße 107.

Hausbursche-Gesuch.

22. Ein fleißiger, reinlicher Bursche findet sofort Stelle bei
Karl Kaufmann, Conditior,
Ludwigsplatz 61.

Hausbursche.

* Ein junger Hausbursche kann sofort eintreten im **Elephanten**: Kaiserstraße 42.

Gesucht für sofort

eine Frau oder ein Mädchen zum Warten eines Kindes 3-4 Mal die Woche: Adlerstraße 42 im 3. Stock des Hinterhauses.

Stellen-Gesuche.

*33. Eine 34 Jahre alte Wittve aus guter Familie, welcher die besten Empfehlungen zur Seite stehen, sucht die selbstständige Leitung eines geordneten Haushaltes zu übernehmen. Dieselbe ist in Küche und Hauswesen durchaus tüchtig u. zuverlässig. Offerten unter Nr. 3019 vermittelt das Kontor des Tagblattes.

21. Eine junge Dame (Schweherin) sucht Stelle, am liebsten als Gesellschafterin zu einer ältern Dame. Gest. frankirte Offerten sind zu richten an **Orell Füssli**, Annoncen, Solothurn, sub Chiffre **O. 30 F. O.**

Beschäftigungs-Gesuche.

*21. Ein gebildetes Fräulein, welches perfekt französisch spricht und in allen Handarbeiten bewandert ist, sucht Beschäftigung für die Nachmittage. Gute Referenzen stehen zur Seite. Gest. Offerten unter Nr. 3164 wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

*32. Kleider werden angefertigt von 6 Mk. an, Kinderkleidchen 1 Mk. nach neuesten Modellen. Näheres Adlerstraße 89, 2. Etage.

Eine geübte Büglerin

empfehl ich den geehrten Herrschaften im Ausbügeln. Näheres zu erfragen Kaiserstraße 87 im Laden.

*72. **Eine tüchtige Büglerin**

empfehl ich den geehrten Herrschaften im Ausbügeln. Zu erfragen Birkel 20 im Feinbügelsgeschäft.

Das Weisseln

von Küchen und Plafonds, sowie andere Tüncherarbeiten werden solid und billig ausgeführt von

Christ. Müller, Tüncher und Maler,
5.5. Ettingerstraße 19.

Parquetböden

reinigt billig und gut *66.

A. Wolf, Reinigungs-Geschäft,
Kreuzstraße 7, zur Stadt Pforzheim.

Zu Tanzunterhaltungen, auch bei Ausflügen etc., empfiehlt sich als

Klavierspieler

Bruno Hauschild, Karlstraße 22 im 2. Stock des Seitenbaues.

Haus-Verkauf.

Ein neues, hübsch ausgestattetes Haus, in schönster Lage der Durlacher Allee, gut rentirend, ist bei Anschaffung von 10000 Mark um den Preis von 95000 Mark zu verkaufen. Offerten unter Nr. 2438 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus-Verkauf.

*31. Ein einständiges Wohnhaus mit Hof und schönem Garten ist zu verkaufen. Zu erfragen Bürgerstraße 13 in Bietertheim bei **H. Schmann**.

Haus-Verkauf.

* Ein vortables Geschäftshaus mit Laden, Einfahrt, Hof und großen Geschäftsräumen, auf dem Geschäftsbetrieb geeignet, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten von Selbstkäufern unter Nr. 3163 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Anzeige.

Mein Bureau befindet sich nunmehr
Westendstraße 14, parterre.
Ludw. Ziegler.

3.2. Von heute ab befindet sich mein Geschäft
6.6. **Kaiserstrasse 211,**
gegenüber dem Friedrichsbad.
Paul Roder,
Wäsche- und Ausstattungs-Geschäft.

Schutz Marke.



Gerolsteiner Sprudel
Tafelgetränk I. Ranges.

Preisgekrönt auf allen beschickten Ausstellungen.
Aerztlicherseits empfohlen als wohlthuendes Getränk bei Magensäure, Blasen- und Nierenleiden.

Niederlagen in allen hiesigen Apotheken, ferner bei:

- J. Burkhardt**, Friedenstrasse 11.
- Jul. Dehn Nachf.**, Zähringerstr. 55.
- L. Dörflinger**, Waldstr. 45.
- W. Erb**, Markgrafenstr. 32.
- Carl Hager**, Karl-Friedrichstr. 22.
- M. Hofheinz**, Luisenstr. 13.
- F. K. Imte**, Schirmerstr. 5.
- J. B. Klingele Nachf.**, Amalienstr. 71.
- Gerh. Laspe**, Kaiserstr. 54.
- Victor Merkle**, Kaiserstr. 160.
- Herm. Munding**, Kaiserstr. 110.
- E. Neumann**, Kaiser-Allee 35.
- Carl Roth**, Herrenstr. 26.
- W. L. Schwaab**, Amalienstr. 19.

Um Verwechslungen zu vermeiden, verlange man ausdrücklich Gerolsteiner Sprudel mit dem rothen Stern. 80.10.



Empfehle in großer Auswahl: 2.2.

Frühjahrspalette

in allen modernen, auch hellen Farben zu 25, 27, 30 bis 40 Mark;

Havelock's

in Brünner u. Tyroler wasserdichten Lodenstoffen und Kameelhaarloden zu 18, 20, 22, 25 bis 35 Mk.

Joh. Heinr. Felkel,

161 Kaiserstraße, gegenüb. dem Hotel Erbprinz.

Wirthschaft zu verkaufen.

2.1. Eine Wirthschaft in bestem Gange, mit bedeutendem Bier- und Weinverbrauch (ohne Bierzwang), neues Haus mit Kente, ist besonderer Verhältnisse halber unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 3167 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Möbel-Verkauf,

neue und alte.

Ganze complete Betten,

einzelne Bettladen, Kissen, Matratzen, Federbetten, Schiffohnieres, Schränke, Kommoden, Spiegel, Sophas, Tische und Stühle, Portiörentangen zc. zc. am billigsten bei

Ed. Lämmle,

14.7. Kronenstrasse 51,
nächst der Eisenbahn.

Zu verkaufen.

2.2. Ein ganz feines Porzellanservice, bekorrt für 12 Personen, sowie das ähnliche Theeservice und ein Paar schöne Girandoles in Silber sind im Auftrag billig zu verkaufen. Anzusehen Kronenstr. 10 im zweiten Stock.

*2.2. Ein gebrauchter, gut erhaltener Herd ist billig zu verkaufen, ebenso wird eine englische Dogge, angeleert zum Zug, preiswürdig abgegeben: Karl-Wilhelmstrasse 10.

*2.2. Wegen Umzug billig zu verkaufen: 2 Wohnzimmerkanapees, 1 Divan, 2 Bettstätten sammt Kissen, Matratzen und Kopfpolstern, 1 einthüriger Schrank: Adlerstrasse 22, 2. Querbau, 2. Stock.

Ladeneinrichtung,

sehr gut erhalten, für Papier-, Galanterie- oder Federwaaren-Geschäfte zc. passend, ist preiswürdig zu verkaufen bei

L. Doering's Nachfolger,
Kaiserstrasse 205.

Caschens-Divan für 80 Mk.,

solld gearbeitet, zu verkaufen: Birkel 30, parterre links. 3.3.

Wegen Wegzug

sind ein großer Doppelstehpult und Aktenschrank billig zu verkaufen. Näheres Herrenstrasse 58, parterre.

Riffenreicrad für 80 Mark

zu verkaufen: Birkel 30, parterre links. 2.2.

*6.4. **Sparherde** neuester bester Konstruktion, selbstverfärgt, sind unter Garantie billig zu verkaufen bei

F. Streckfuss, Amalienstrasse 65.

Alte Herde werden an Zahlung angenommen oder unter Garantie billig reparirt.

Gewächshäuser.

3.2. Luitensstrasse 87 sind wegen Aufgabe der Gärtnerei 2 Gewächshäuser auf den Abbruch zu verkaufen. Näheres zu erfragen Wilhelmstrasse 36 im Bureau.

*2.1. Ein gebrauchter Herd mit Messingstange und Messingschiff und ein Kinderwagen sind zu verkaufen: Kurvenstr. 27 im 4. Stock.

Zu kaufen gesucht

gegen baar ein gebrauchtes Piano. Offerten erbeten an das Pianolager von **Ludwig Schwelsgut,** Herrenstrasse 31.

2.2. Ein großer Kaserneofen wird zu kaufen gesucht. Offerten bei Herrn Kaufmann **Zoller,** Schützenstrasse 43, abzugeben.

Herren-Hemden,**Herren-Nachthemden,****Kragen u. Manschetten****Maass-Bestellungen****J. Goldschmidt,**

Wäschefabrik,

Ausstattungs-geschäft,

6.4.

Kaiserstrasse 74, am Marktplat.

prima Elsässer Cretonné, bezw. Renforcé mit feinerer Brust, vorrätzig in allen Weiten, pr. Stück M. 2.50, 3.—, 3.75, 4.25 zc. bis zu den feinsten Ballhemden.

prima Elsässer Cretonné, bezw. Renforcé, glatt, weiß und mit farbigem Besatz, vorrätzig in allen Weiten, pr. Stück M. 2.—, 2.50, 3.25, 4.25 zc.

in neuesten Façons,
in jeder Weite,
in jeder Preislage,
stets großes Lager.

werden unter Garantie für tadellosen Sitz und Ausführung übernommen und ohne Preiserböhung prompt ausgeführt.

Großes Lager in Spazierhütten.

**Kaiserstrasse 110**

befindet sich der große Italienische Schirm-Verkauf von **Buschini Pietro aus Italien.** Derselbe bietet eine großartige Auswahl in allen Neuheiten von

Sonnen- und Regenschirmen

zu fabelhaft billigen Preisen, nur gute, reelle Waare, wie seit 20 Jahren in Karlsruhe bekannt.

Reparaturen und Ueberziehen schnell und billig.

Buschini Pietro aus Italien,

10.1.

110 Kaiserstrasse 110, Karlsruhe.

Großes Lager in Spazierhütten.

Wir empfehlen unser Lager in

Mastatter Kochherden allerbesten Fabrikats,

ferner

alle Sorten Kochgeschirre

zu den billigsten Preisen.

Berg & Strauss,

4.3.

Steinstrasse 25.

Herrschaftliche Wohnung

von 6—7 Zimmern, Badestube u. s. w. in angenehmer Lage der Stadt Karlsruhe, wenn möglich mit Stallung für 2 Pferde, Kutschstube zc, wird zum sofortigen Bezuge oder auf 1. Juli zu miethen gesucht. Gest. Angebote mit Preisangabe zc. wollen möglichst bald unter Chiffre „55 Wohnung“ im **Hôtel Grosse** in Karlsruhe abgegeben werden.

Bauplatz zu verkaufen.

4.4. Unser Eck der Karl- und Klauereckstrasse belegenes Grundstück mit Arbeiterwohnungen, von circa 123,5 Meter Länge und 40 Meter Breite, beabsichtigen wir, bei günstigem Gebote, zu verkaufen. Reflektanten bitten wir um schriftliche Offerten.

Maschinenbaugesellschaft Karlsruhe.

Kasper'sche Kassenbrekela jeden Tag zu haben.

Costumes
für Reise und Promenade,
Blousen,
hochaparte Neuheiten,
empfiehlt in großer Auswahl zu  sehr billigen Preisen 

Kaiser- u. Lammstraßen-
Ecke, **E. Cohen,** Kaiser- u. Lammstraßen-
Ecke.
Special-Geschäft für Damen-Confection.

81. Ich wohne jetzt
Hebelstraße 19,
dem **Café Bauer** schräge gegenüber.
Heinrich Allers.
Sprechstunden für Zahnkranken: von 9 bis
12 Vormittags und 2 bis 5 Nachmittags.
Mein Bureau befindet sich von
heute ab 82.
Herrenstraße 58, parterre.
H. Schlenker,
Bureau für Versicherungen.



**Champagner
Monopole**
von
Heidsieck & Co.,
Reims (Gegründet 1785),
Hoflieferanten Sr. Majestät des
Kaisers von Deutschland, Könige
von Preussen,
und Sr. Majestät des Kaisers von
Russland,
empfiehlt zu Originalpreisen
der Vertreter
Carl Weisser,
Hirschstraße 1.

Cognac, französ. (sine Champagne),
Whiskey (Sir John Power),
Airschenwasser,
Chartreuse, Benedictine,
Rum, Arac
empfiehlt
Karl Baumann,
Akademiestraße 20.

65. **Hochstamm-Rosen,**
starke Kronen, gute Wurzeln, 70—150 cm hoch, 10 Stück in 10 Prachtforten 10 Mk.,
25 Stück in 25 Prachtforten 22 Mk. 50 Pf.
Niedrigveredelte Rosen
zu Gruppen und für Töpfe, 10 Stück in 5 Prachtforten 4 Mk., 25 Stück in 10 Pracht-
forten 8 Mk. Alles einschließlich Packung gegen Nachnahme, die
Großh. Gutsverwaltung Eberlein, Post Gernsbach (Baden).



II. Reihe. Ziehung am 9. Mai.
Metzer Dombau-Geld-Lotterie.
6261 Geldgewinne, darunter
50 000 Mark,
20 000 Mark,
10 000 Mark u. s. w. u. s. w.
Loose à 3 M. 30 Pfg., Porto und Liste
20 Pfg. extra
empfiehlt Verwaltung der Dombau-Geldlotterie Metz.
Hauptagentur Carl Götz, Lederhandlung, Hebelstr. 15.
In Karlsruhe zu haben bei **Sebastian Münich, Hirschstraße 12, Adolf Koerner,**
Droguerie, W. Betzold, Buchhandlung, Erch. Sutter, Cigarrenhdlg., E. P. Hieke, Carl
Enders, Kaufmann, Max Lembke, Kaufmann, Alb. Lewis & Co., Kaiserstr. 94, Jakob
Kern, Kaufmann, P. Neuhan, Cigarrenhdlg., Kaiserstrasse 40, J. B. Klingele Nachf.,
Amalienstrasse 71. 12.6.

43. **Samstag den 25. April, Abends 7 1/2 Uhr,**
im Saale des Grossh. Conservatoriums
Vierte Kammermusik-Aufführung
von **Fritz von Bose** und **Karl Wassmann,**
unter gefl. Mitwirkung
des Herrn Concertsängers **Paul Haase** und Professor **Heinrich Ordenstein.**
Programm: 1. Sonate für Pianoforte und Violine (Nr. 2 A-dur, op. 100) von Brahms.
2. Dichterliebe, Lieder-Cyclus von Rob. Schumann, 1. Theil. 3. Variationen über ein Beet-
hoven'sches Thema für 2 Klaviere von Saint-Saëns. 4. Dichterliebe, Lieder-Cyclus von
Rob. Schumann, 2. Theil. 5. La belle Grisélidis, Improvisata für 2 Klaviere von Reinecke.
Eintrittskarten: Saal M. 2.—, Gallerie M. 1.50 sind in den Musikalienhandlungen
von **Fr. Doert** und **H. Kuntz** (O. Laffert's Nachf.), sowie an der Abendkasse zu haben.

Neuheiten

4.1.

in

Damen- und Herren-Kleiderstoffen,

sowie sämtliche Artikel der Manufacturwaarenbranche empfiehlt in sehr großer Auswahl bei billigsten Preisen;

Muster gerne zu Diensten.

Kaiserstraße
Nr. 101/103,

Christ. Oertel,

Kaiserstraße
Nr. 101/103,

Manufacturwaaren-, Betten- und Ausstattungs-Geschäft.

Uebnahme ganzer Ausstenern.

Man kaufe keine Bilder und Spiegel,

bevor man sich nicht überzeugt hat von der großen und reichhaltigen Auswahl und billigsten Preisen der

Bilderrahmenfabrik und Kunsthandlung von

Anton Jägel, Marktgrafenstraße 38, am Sidellplatz.

6.5.

Erstes Karlsruher Reinigungs-Institut

F. W. Miethe, Herrenstr. 33
(vom 23. April ab: Adlerstr. 9, 2. St.),
übernimmt jederzeit: das Reinigen und Wischen
der Parquetböden, Putzen der Fenster und
Gläser, sowie das Reinigen und Instand-
setzen ganzer Wohnungen und Neubauten.

Vier Jahreszeiten,

10.9. Hebelstraße 21.

Empfehle einen kräftigen **Marktgräser**
sowie vorzüglichen **Bühlertbaler** per $\frac{1}{2}$
Liter 30 Pfg., bei Abnahme von 6 Flaschen
65 Pfg. ohne Glas.

Lukas Kappenberger.

Restaurant Gerstenacker,

früher Insel Helgoland,
Kapellenstraße 58.

Heute Donnerstag Schlachttag.

Auch ist fortwährend reines Schweineschmalz
per Pfund 75 Pf. zu haben.

Museums-gesellschaft.

Die verehrlichen Mitglieder werden unter Bezug-
nahme auf S. 53 der Statuten in Kenntniß gesetzt,
daß der zweite Vierteljahresbeitrag im Laufe dieses
Monats gegen Verabfolgung der Quittung von dem
Hausmeister täglich an den Wochentagen

von 10 bis 1 Uhr

in der Garderobe (zweiter Stock) des Museums-
gebäudes entgegengenommen wird.

Karlsruhe, den 1. April 1896.

Der Vorstand.

4.4.



Karlsruher Liederkranz.

Samstag den 23. April 1896,
Abends 8 Uhr,
in den Räumen der „Gesellschaft
Eintracht“

49. Stiftungs-Fest der Fulderei.

(Restauration im Saal.)

Unsere verehrl. Mitglieder nebst Familien-Angehörigen werden hierzu freund-
lichst eingeladen mit dem Bemerken, daß mit Rücksicht auf den be-
schränkten Raum das Einführungsrecht vollständig aufgehoben
bleibt und der Zutritt nur gegen Vorzeigen der Mitglieds-Karten gestattet ist.
Ebenso müssen wir höflichst bitten, Kinder nicht mitbringen zu
wollen.

Saal- und Gallerie-Öffnung halb 8 Uhr.

Fulder-Orden und Abzeichen sind anzulegen.

3.2.

Der Vorstand.

Die 3.

2.2.

Stadtverordneten-Wahl

II. Klasse

Donnerstag, 23. April, von 9 Uhr vormittags bis 3 Uhr nachmittags.

Wir bitten dringend, von dem Wahlrecht Gebrauch zu machen und den von der national-
liberalen Partei im Einvernehmen mit den Conservativen aufgestellten Stimmzettel abzugeben.

Um Verwechslung zu vermeiden, beachte man, daß der Stimmzettel als ersten Namen hat

Berblinger Wilhelm, Kaufmann.

Der Vorstand der nationalliberalen Partei.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß die **Neuheiten**

für Frühjahr und Sommer

in farbigen Kleiderstoffen, Lodenstoffen, englischen Alpacas, schwarzen Kleiderstoffen, schwarzen Grenadines und Spitzenstoffen, Waschstoffen, schwarzen und farbigen Seidenstoffen, Foulards, seidene Garnitur- und Blousenstoffen u. s. w. in großer Auswahl vorrätig sind.

Roben knappen Maasses und Reste von Kleiderstoffen, Seidenstoffen etc. sind jeweils **Freitags** zu sehr billigen Preisen zum Verkauf angesetzt.

S. Model.

Fremde

übernachteten vom 20. bis 21. April.

Alte Post. Kroth, Stud. v. Waldbrunn. Käfer, Inspr. v. Heidelberg. Schleich, Kaufm. v. Göppingen. Holzbauer, Mech. m. Frau v. Sickingen. Stahl, Fabr. v. Sickingen.

Bayerischer Hof. Fr. Kelle, Schauspielerin, u. Kelle, Schausp. v. Nürnberg. Kühne, Schuhmacher v. Offenburg.

Bratwurfiglöble. Weill, Kfm. v. Schwieheim. Wagner, Kfm. v. Stuttgart. Stockmayer, Stadtpfarrer v. K. Gattach. Hertel, Kell. v. Straßburg. Neubauer, Gutsbes. v. Rhodi. Rosel u. Weichert, Joleys v. Mülhausen. Fränke, Seifenfieder v. Königebach.

Darmstädter Hof. Endertlin, Eisenbahnbeamter v. St. Gallen. Frey, Stud., u. Winter, Kfm. v. Freiburg. Engesser, Kfm. v. Zweibrücken. Albrecht, Ortsdiener v. Neudorfshofheim.

Drei Könige. Jähringer, Lehrer v. Obersachsen. Schneider, Küchener m. Frau v. Hamburg. Grimm, Mont. v. Darmstadt. Steinlilber, Uhrmacher v. Barcelona.

Erbringen. Hennigfeld, Niederkof u. Mayer, Kf. v. Frankfurt. Blach, Kfm. v. Straßburg. Erdmann, Kfm. v. Brüssel. Reichert u. Basch, Kaufm. v. Berlin. Weinreb, Bahnarzt v. Hamburg. Glöbe, Priv. v. Gelnburg.

Europäischer Hof. Grünstein, Kfm. v. Miltzenberg. Weill, Kfm. v. Freiburg. Trepp, Kfm. v. Mainz. Gräbel, Schäler v. Friedberg. Berthelm, Stud. id. Hannover.

Geist. Wolfsohl, Hauptm. v. Mainz. Koch, Kfm. v. Fahr. Paul, Kfm. v. Göppingen. Münster, Sösmann, Dippel, Klöble, Hamburger u. Sufsbach, Kf. v. Frankfurt. Degler, Kfm. v. Denkersdorf. Hamburger, Kfm. v. Mchaffenburg. Schollmeyer, Kaufm. v. Köln.

Goldener Adler. Korb, Kfm. v. Waghshelm. Korb, Kfm. v. Waghshelm. Korb, Kfm. v. Waghshelm.

Goldener Karpfen. Eder, Abgeordneter v. Brühl. Müller, cand. jur. v. Wertheim. Fr. Schneider, Priv. v. Heilbronn. Konrad, Hauptlehrer v. Schönsfeld. Engel, Kfm. v. Berlin. Reibel, Kfm. v. Neuf.

Goldener Ochse. Köster, Kfm. v. Mainz. Goldener Hof. Heymann, Kfm. v. Hagenau. Knobloch, Kaufmann u. Lindemann, Kf. v. Frankfurt. Koos, Kfm. v. Elstedenau.

Goldene Traube. Weisert, Priv. v. Illsbach. Ader, Kfm. v. Sickingen. Schittler, Kellner v. Stuttgart.

Grüner Hof. Bollmer, Kfm. v. Basel. Jacob m. Frau u. Brauer, Kf. v. Frankfurt. Lüdke, Frau Ade, Priv., u. Fr. Wolf, Lednerin v. Straßburg. Dr. Friedberger, Rechtsprakt. v. Friedberg.

Hotel Germania. Fähr. v. König, Oberstleut. u. Regimentskommandeur m. Sohn u. Dienerschaft von Saarburg. Krausfuß, Fabr. m. Fam. v. Herford. Dr. Hecht, Hofrath v. Mannheim. Fr. Ehlken u. Rehnström v. Heisingör. Deter, Hotelbes. m. Frau v. Hadenberg. Frau v. Roth, Priv. m. Rasse v. Bonn. Rosen, Hauptm. v. Wesel. Hofmann, Gohler v. Bauer, Unteroffiziere v. Ref. v. Colmar. Pabst, Kfm. v. Frankfurt. Fuhs, Kfm. v. Stuttgart. Haase, Kfm. v. Mannheim. Kahn, Kfm. v. Mülhausen. Grül, Kfm. v. Berlin. Blum, Kfm. v. Straßburg.

Hotel Gröffe. Neule u. Löwenstein, Kf. v. Stuttgart. Steffen, Kfm. v. Oera. Gaugler, Kfm. von Luxemburg. Stark, Kfm. v. Plauen. Gumbrecht, Kfm. v. Frankfurt. Trier, Kfm. v. Straßburg. Ebbner u. Dedmann, Kf. v. Berlin. Bauer, Kfm. v. Göppingen. Scholder, Kfm. v. Fabr. Meyer, Kfm. v. Köln.

Hotel Leicht. Bellhard, Kfm. m. Frau v. Straßburg. Schmidt, Kfm. v. Heilbronn. Alard, Kfm. v. Sickingen. Hirsch, Kfm. v. Biesloch. Bernheim, Kfm. v. Stuttgart. Klug, Profurist v. Hamburg. Strehler, Stud. v. Zürich. Ortelbach, Priv. v. Gering. Kemp, Apoth. v. Freiburg. Behle, cand. masch. v. München.

Hotel Luz. Müller u. Berg, Kf. v. Stuttgart. Weigt, Kfm. v. Charlottenburg. Mariano, Kfm. von Nürnberg. Adelert, Kfm. v. Magdeburg. Schmidt, Kfm. v. Frankfurt. Weder, Kfm. v. Homburg. Sted, Kfm. v. Konstanz. Helsenstein u. Menzer m. Frau, Kf. v. Offenburg. Phillips, Kfm. v. Offenbach. Broda, Kfm. v. Schwepingen. Schrade, Kfm. v. Pforzheim. Schach, Kfm. v. Würzburg. Goldmann, Kfm. v. Köln.

Hotel Monopol. Fr. Brodbeck v. München. Sondermann, Kfm. v. Mannheim. Mayer, Kfm. von Niederlochbach. Köchelein, Kfm. v. Landau. Delaven v. Genol. Müller, Hoteller v. Straßburg. Größ, Juweller v. Brüssel. Dardendeder, Rent. v. Rotterdam. Käfer, Kell. v. Mülhausen. Poize, Componist von Köln. Töpfer v. Amsterdam.

Hotel National. Gopelata, Major a. Rußland. Leger, Kfm. v. Augsburg. Bed, Kfm. v. Basel. Maßl, Kfm. v. Coblenz. Strauß, Kfm. v. Frankfurt. Garde, Kfm. v. Speyer. Abraham, Kfm. v. Mannheim. Oppenheimer, Kfm. v. Mainz. Springmann, Kfm. v. Düsseldorf. Gohelm, Kfm. v. Heilbronn. Wildart, Kfm. von München. Schell, Kfm. v. Offenburg. Weinmann, Kfm. v. Sickingen. Fechtenberger, Kfm. v. Stuttgart. Weidner, Kfm. v. Straßburg. Schmidt, Kfm. v. Georgenthal. Würzburger, Kfm. v. Frankfurt. Ginterlich, Kfm. v. Zell i. W. Decrouyat, Kfm. v. St. Imier. Deter, Det. m. Frau v. Heilbronn.

Hotel Stoffleth. Dr. Brandt, Priv. v. Berlin. Müller, Fabr. m. Frau v. Pfendach a. M. Krüger, Kfm. v. Leipzig. Haardt, Kfm. v. Gevelsberg. Grünbaum, Kfm. v. Frankfurt. Weill, Kfm. von Freiburg. Köhler, Kfm. v. Dresden. Bauer, Ing. v. Köln. Forst, Fabr. v. Hanau. Funke, Pfarrer m. Frau v. Biersleben. Müller u. Walter, Priv. v. Freiburg.

Hotel Tannhäuser. Reht, Kfm. v. Kandel. Lay, Priv. v. Zürich. Holz, Priv. m. Frau v. St. Louis.

Hotel Viktoria. Fextor, Kaufm. von Venedig. Lehmann, Koch, Kf., Aßheim, Ingen., u. Vaster, Prof. v. Frankfurt. Lohs, Kfm. v. Ebersfeld. Stampf, Kfm. v. Coburg. Reichardt u. Köfer, Kf. von Stuttgart. Haberkoch u. Stenzenen, Kf. von Mannheim. de la Porte, Kfm. v. Amsterdam. Strud, Kfm. v. Heidelberg. Bischoff, Direkt. v. Blaubeuren.

König von Preußen. Kasi, Diener, v. Sonthelm. **König von Württemberg.** Weder, Kaufm. v. Schwarzach. Morath, Kfm. v. Ueberlingen. Strobel, Kfm. v. Mainz. Klein, Maler v. St. Johann. Runge, Kapellmstr. m. Frau v. Minden. Dr. Weill, Rechtskandidat v. Durlach.

Massauer Hof. Wertheimer, Kfm. v. Rippenheim. Marschall, Kfm. v. Freiburg. Grailheimer, Lehrer v. Friesenheim. Dr. Finkel, Rabbiner v. Breslau.

Prinz Max. Roth, Priv., u. Fal, Kfm. v. Birmafens. Kobs u. Omülbaum, Kf. v. Frankfurt. Hartmann, Geschäftsführer v. Nürnberg.

Nothes Haus. Sauter, Geometer v. Dardheim. Burger, Kunstverleger v. München. Hoffmann, Verf. Dir. Frau v. Friedeburg, Priv., u. Imhoff, cand. jur. v. Freiburg. Frau Koos, Priv. v. New-York. Dechs, Oberfeuerwerker v. Wilhelmshaven. Klopsch, Hauptm. v. Berlin. Frau Dreßler, Concertsängerin m. Sohn v. Wiesbaden. Dillsheller, Hotelbes., Träger, Landw., u. Sale, Seilermeister v. Suggenheim. Dreßler, Opernsänger m. Fam. v. Basel. Müller, Pfarrer v. Weiskel.

Druck und Verlag der Gtz. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.